Plötzlich schlugen Flammen aus dem Wohnzimmer

Es war gerade Mittagszeit, 14 Uhr am gestrigen Montag. Die 86-jährige Eigentümerin des Bauernhauses an der Hauptstraße 3 in Rammingen, Maria Schiegg, saß bei herrlichem Sonnenschein draußen vor ihrem Anwesen. Die 86-Jährige bewohnt es alleine. Ein Nachbar überquerte die Hofstelle und wurde stutzig: Er sah plötzlich Feuer im Erdgeschoss, Flammen züngelten aus dem Wohnzimmer. Der Mann schlug sofort Alarm.

Feuer fraß sich durch die Decke

Binnen weniger Minuten fraßen sich die Flammen durch die Holzdecken in den ersten Stock und an einer Stelle sogar durch den Dachstuhl.

Die Ramminger Feuerwehr war als erste am Brandort; nur Minuten später trafen die benachbarten Wehren aus Türkheim und Bad Wörishofen ein. Dank der intensiven Brandbekämpfung innen und außen konnte der Vollbrand schnell gelöscht werden. Das Wohnzimmer brannte vollständig aus, die anderen Räume wurden verrußt.

Brandursache ist noch ungeklärt

Insgesamt waren 75 Feuerwehrleute im Einsatz, sechs mit Atemschutzgeräten, ferner Rotes Kreuz und Polizei. Letztere konnte zur Brandursache bislang keine Angaben machen. Die Ermittlungen wurden von der Kripo Memmingen übernommen. Es entstand ein Sachschaden in Höhe von rund 30 000 Euro.

Die Wohnungsinhaberin wurde wegen des Verdachts einer leichten Rauchvergiftung vorsorglich zur Beobachtung ins Krankenhaus gebracht.